



Caritas-Pressedienst
Redaktion:
Jürgen Sauer · Markus Jonas
Am Stadelhof 15 · 33098 Paderborn
Telefon 05251 209-311 o. -215
Telefax 05251 209-202
presse@caritas-paderborn.de
www.caritas-paderborn.de

Pilotprojekt im FSJ

*IN VIA, Kreissportbund Paderborn und Sportbildungswerk ermöglichen
Freiwilligendienstleistenden den Erwerb der Übungsleiter-C-Lizenz.*

Paderborn, 6.12.2016 (cpd) – Für den 17-jährigen Benedikt Gockel-Böhner aus Paderborn ist es eine tolle Sache. Im Rahmen seines Freiwilligen Sozialen Jahres (FSJ) hat er die Übungsleiter-C-Lizenz erworben. Möglich wurde dies dank eines Pilotprojekts des IN VIA Diözesanverbandes als Träger des FSJ im Erzbistum Paderborn, von Kreissportbund Paderborn und Sportbildungswerk NRW.

„Klare Sache, mach das“, antwortete sein Vorgesetzter im FSJ, als der 17-Jährige die IN-VIA-Anfrage zur Teilnahme am Pilotprojekt weitergab. Denn mit der Lizenz sind die Absolventen berechtigt, in ganz Deutschland Sportgruppen jeden Alters und in jedem Sport anzuleiten – natürlich auch in den Paderborner Schlosswerkstätten, wo Benedikt Gockel-Böhner sein Freiwilliges Soziales Jahr leistet. „Die Freiwilligen können ihre neuen Fähigkeiten unmittelbar an ihren Einsatzstellen in der Behinderten- oder Altenhilfe oder auch in Offenen Ganztagschulen einsetzen“, erklärt Monika Altemeier, pädagogische Mitarbeiterin bei IN VIA.

Üblicherweise nehmen die Freiwilligen während ihres Einsatzjahres an insgesamt fünf FSJ-Seminarwochen teil. Im Rahmen des Pilotprojektes werden in zwei der Seminarwochen jeweils drei Tage für das Basismodul der Übungsleiter-C-Ausbildung genutzt. Zusätzlich müssen die FSJ-Freiwilligen ein zweiwöchiges Aufbaumodul in ihren Ferien besuchen.

Für Christian Jungk vom Kreissportbund Paderborn ist die Kooperation „sehr sinnvoll“. Denn viele Beschäftigte im sozialen Bereich kommen in der einen oder anderen Weise in Berührung mit sportlichen Aktivitäten. So auch die 20-jährige Anja Hoffmann aus Neuenbeken, die im Rahmen ihres sozialen Einsatzes in der Betreuung der Overberg-Grundschule in Paderborn nun auch Kindergruppen sportlich anleiten darf, nachdem sie das Aufbaumodul schon in den Herbstferien absolviert hat. „Ganz cool“ findet sie das. Die Zusatzausbildung kann sie darüber hinaus auch ehrenamtlich in ihrem Verein anwenden. Und sollte sie anschließend Soziale Arbeit studieren, wie sie überlegt, würde das „perfekt zusammenpassen“, versichert Christian Jungk.

Mit dem neuen Angebot des Übungsleiter-C-Scheins wolle man den Freiwilligendienstleistenden „persönlichen Mehrwert“ bieten, sagt Monika Altemeier. „Damit ermöglichen wir den FSJlern erweiterte Einsatzbereiche in ihrem Dienst, eröffnen ihnen ein sinnvolles ehrenamtliches Betätigungsfeld und verbessern ihre Bewerbungschancen und den Berufseinstieg“. Und da sowohl die FSJ-Einsatzstellen wie auch die Sportvereine von den neu qualifizierten Mitarbeitern profitieren, sei das Pilotprojekt ein Gewinn für alle Beteiligten, so Monika Altemeier und Christian Jungk. So haben die Freiwilligendienstleistenden nicht nur im Rahmen ihres FSJ die Möglichkeit erste Erfahrungen als Übungsleiter im Sport zu sammeln, sondern darüber hinaus auch in den Sportvereinen, in denen ein Großteil der Freiwilligen bereits sportlich aktiv ist. Genauso wie Anja Hofmann und Benedikt Gockel-Böhner reicht nun für die anderen Teilnehmer am Basismodul das Absolvieren des Aufbaumoduls aus, um als Übungsleiter im Sportverein durchzustarten.

Weitere Infos beim IN VIA Diözesanverband Paderborn für Mädchen- und Frauensozialarbeit e. V., Uhlenstraße 7, 33098 Paderborn, Tel. 05251 209-288, E-Mail: zentrale@inviativ-paderborn.de oder beim KreisSportBund Paderborn e.V., Am Bischofsteich 42, 33102 Paderborn, Tel. 05251 545591-0, E-Mail: info@ksb-paderborn.de



27 Freiwilligendienstleistende nutzten die Chance des Pilotprojektes und absolvierten unter der Leitung von Monika Altemeier (links) und Christian Jungk (rechts) im Ahorn-Sportpark in Paderborn die Basis-Module zur Übungsleiter-C-Lizenz. Das Aufbaumodul besuchten u.a. Benedikt Gockel-Böhner und Anja Hoffmann.

(Foto: cpd / Jonas)

Info FSJ

Das Freiwillige Soziale Jahr (FSJ) ist ein Angebot an junge Frauen und Männer außerhalb von Schule und Beruf, für ein Jahr in einem sozialen Arbeitsbereich tätig zu werden und sich an der begleitenden Seminararbeit zu beteiligen. Es ist eine Möglichkeit zum sozialen Engagement, zur Persönlichkeitsbildung, zur Berufsfindung sowie zur sozialen und politischen Bildung. Das FSJ richtet sich an alle Jugendlichen, unabhängig von Herkunft und Religionszugehörigkeit. Die Rahmenbedingungen bestimmt das Jugendfreiwilligendienstgesetz. Träger des FSJ in katholischen Einrichtungen im Erzbistum Paderborn ist der IN VIA Diözesanverband Paderborn für Mädchen- und Frauensozialarbeit e. V.